

Ort



Ring-Café (FeG)
Rossplatz 8-9
04103 Leipzig

Die Veranstaltung findet im Erdgeschoss des ehemaligen Ring-Cafés statt. Es wird heute von der Freien evangelischen Gemeinde Leipzig genutzt. Der Eingang befindet sich rechts der großen Schau- fenster.

Parkmöglichkeiten gibt es außerhalb des Leipziger Stadtrings. Wir empfehlen eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Veranstalter



Bildung und Weiterbildung
im Denkmalnetz Sachsen c/o
Landesverein Sächsischer
Heimatschutz e.V.
[www.saechsischer-heimat-
schutz.de](http://www.saechsischer-heimat-
schutz.de)



Erich
Zeigner
Haus e.V.

Erich-Zeigner-Haus e.V.
www.erich-zeigner-haus-ev.de

Partner

Schulz+Drieschner GbR

Zeitgeschichte | Denkmalpflege

Büro für Zeitgeschichte und Denkmalpflege
<http://www.zeitgeschichte-denkmalpflege.de>



STIFTUNG
SÄCHSISCHE
GEDENKSTÄTTEN

Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain
Stiftung Sächsische Gedenkstätten
www.stsg.de/cms/zeithain/startseite



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Erinnerungskultur & Denkmalpflege



13. November 2025



Erich
Zeigner
Haus e.V.



Anmeldung

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Tagung. Bitte füllen Sie für jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin eine gesonderte Anmeldung aus und schicken diese bis zum **10. November 2025** per E-Mail an denkmalnetz.sachsen@saechsischer-heimat-schutz.de oder an Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V., Wilsdruffer Str. 11/13, 01067 Dresden.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

Arbeitsfeld/Interessengebiet: _____

Ich esse

- ☐ vegetarisch
☐ nicht vegetarisch

Mich interessiert

- ☐ Workshop 1
☐ Workshop 2

Datenschutzhinweis

a. Die mit Ihrer Rückmeldung zur Veranstaltung erfassten Daten werden zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung verarbeitet und anschließend gelöscht.

b. Während der Veranstaltung werden Bildaufnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentationszwecke gefertigt. Die Bildaufnahmen werden Gruppen oder einzelne Personen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Medienvertreter, der Landesverein Sächsischer Heimatschutz, das Denkmalnetz Sachsen sowie die Kooperationspartner der Veranstaltung können die Aufnahmen zur Information der Öffentlichkeit auf ihren Webseiten, ihren Social-Media-Kanälen sowie in Printmedien publizieren.

- ☐ Ich habe die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen und stimme b zu.
☐ Ich stimme b nicht zu und werde den vor Ort Bild- oder Tonaufnahmen fertigenden Personen den Widerspruch mitteilen.
☐ Ich möchte in Zukunft über die Weiterbildungsveranstaltungen im Denkmalnetz Sachsen per E-Mail informiert werden und stimme dafür der Datenspeicherung zu.

Datum

Unterschrift

Erinnerungskultur & Denkmalpflege

Die heutige Nutzung, kulturelle Deutung und Vermittlung von Orten der Erinnerung prägen maßgeblich deren gesellschaftliche Rezeption. Das Bewahren von Erinnerungen sowie die Auseinandersetzung mit Bauten des „dark heritage / uncomfortable heritage“ führen unweigerlich zu einer Beschäftigung mit schwierigen Wahrheiten. Wie verschiedene Interessengruppen an diesen Orten gedenken und sie interpretieren, ist im Hinblick auf eine mögliche Ideologisierung und Instrumentalisierung dieser Orte ein zunehmend relevantes Thema. Darüber hinaus beeinflusst die ungleiche Vergabe öffentlicher Fördermittel an Erinnerungsinitiativen und -institutionen die Sichtbarkeit historischer Orte – und damit ihre Wahrnehmung im kollektiven Gedächtnis. Sie bestimmt letztlich auch, welche baulichen Zeugnisse erhalten, erforscht oder öffentlich vermittelt werden können. In diesem Kontext stellen sich die grundlegenden Fragen: wie oft, woran und auf welche Weise wir uns erinnern wollen und sollen.

Die Teilnahme an der Tagung ist **kostenlos**.

Getränke und ein kleiner Snack sind vor Ort erhältlich.

Weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie unter www.denkmalnetz.sachsen.de/weiterbilden und www.saechsischer-heimat-schutz.de

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich an: weiterbildung@denkmalnetz.sachsen.de oder denkmalnetz.sachsen@saechsischer-heimatschutz.de.

Abbildung Vorderseite: Mahnmahl für die Opfer der NS Wehrmachtsjustiz in Torgau.
Gestaltung und Foto: Thomas Jastram

Programm

16:00 Uhr Begrüßung

16:20 Uhr Impulsvortrag
Erinnerungszeichen – Stolperstein – Denkanstoß. Anregung zum Umgang mit deutschen Denkmälern

Dr. Justus Ulbricht, freiberuflicher Historiker, Dresden

Workshop 1*

Die sächsische Förderpolitik und das Ungleichgewicht in der Erinnerung 1933–45 vs. 1989
Instrumentalisierung von Erinnerungskultur durch Rechtsextremist:innen

Henry Lewkowitz,
Vorstand Erich-Zeigner-Haus e.V., Leipzig

Workshop 2*

Vermittlung des Unbeschreiblichen. Forschendes Lernen an der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain

Nora Manukjan, Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain

17:50 Uhr Pause

Vortrag

Spuren vertiefen. Ehrenamtliches Engagement zur Erinnerung an die Geschichte des frühen Konzentrationslager Sachsenburg

Anna Schüller, Geschichtswerkstatt Sachsenburg e.V.

Vortrag

Relikte der NS-Zeit für die Erinnerungskultur erschließen. Der Beitrag von Bauforschung und Archäologie

Dipl.-Ing. Barbara Schulz, Schulz+Drieschner GbR, Büro für Zeitgeschichte und Denkmalpflege

Expert:innengespräch

der Referent:innen

20:15 Ende der Veranstaltung

* die Workshops finden parallel statt